

Geburtstagsfeier des
Schützenmeisters



Heinz Ramacher feierte seinen 75. Geburtstag

Heinz Ramacher hatte ins Valentin-Stüberl eingeladen, um seinen 75. Geburtstag zu feiern, und alle kamen gerne. Beim Gratulieren und Mitfeiern waren seine Familie, seine Freunde und Vertreter der Wasservögel-Schützen sowie der Reservisten.

Heinz Ramacher erblickte am 5. August 1935 in Essen das Licht der Welt. Nachdem die Familie im Krieg zwei Mal komplett ausgebombt wurde, musste sich der damals siebenjährige Heinz mit seiner Mutter ins Allgäu evakuieren lassen. Kurz nach der Geburt des Bruders Klaus im Jahr 1944 fiel der Vater bei der Invasion der Alliierten in der Nähe von Brest. Nach dem Krieg kehrte Heinz Ramacher mit Mutter und Bruder nach Essen zurück und besuchte dort weiter die Volksschule. 1950 begann er eine Lehre als Konditor und arbeitete in diesem Beruf, bis er 1957 zur Gebirgstruppe der Bundeswehr einrückte. Dort absolvierte er die Unteroffiziers-Laufbahn bis zum Hauptfeldwebel. Nachdem Ramacher über den zweiten Bildungsweg das Fachabitur abgelegt hatte, wechselte er in die Fachoffiziers-Laufbahn.

1963 heiratete er Marie Schertler, mit der er drei Kinder hat. Sein ganzer Stolz sind seine sechs Enkelkinder. Im Jahr 1975 wurde Heinz Ramacher als Leutnant nach Schierling zum Munitionsdepot versetzt und trat auch bald in den Schierlinger Schützenverein ein. Mit der Beförderung zum Hauptmann wurde er 1986 für die letzten zwei Dienstjahre vor seinem Ruhestand nach Mannheim versetzt, seinen Wohnsitz behielt er jedoch in Schierling.

Seit 1990 steht er als Erster Schützenmeister an der Spitze der Schützengesellschaft Wasservögel. Er ist immer noch ein sehr aktiver Schütze und hält derzeit sogar mehrere Bayerische Meistertitel mit verschiedenen Waffen. Auch mit seinem Motorrad fährt er gerne, wenn auch in den letzten Jahren nicht mehr bis nach Nordafrika. Mit Freunden im Auto durch die Sahara oder die ägyptische Wüste zu touren, ist ihm aber durchaus noch zuzutrauen. Für den Schützenverein gestaltet Ramacher Griffe für Kurzwaffen aller Art nach den persönlichen Wünschen der Besitzer. Ehrenschützenmeister Hartmut Gust zählte in seiner Laudatio die Verdienste von Heinz Ramacher um den Schützenverein auf und verlas ein Glückwunsch-Gedicht.



Vertreter der Wasservögel-Schützen gratulieren zum Geburtstag: (v. l.) Georg Zellmeier, Christoph Skrabal, der Jubilar Heinz Ramacher, Angela Dafner und Hartmut Gust